

Deutschland – Personaleinstellung – Multiposting-Agentur**OJ S 122/2025 30/06/2025****Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer**1.1. Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Handelskrankenkasse (hkk)

E-Mail: vergabe@spectrumk.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren**2.1. Verfahren**

Titel: Multiposting-Agentur

Beschreibung: Rahmenvertrag für eine Personalmarketing-Agentur mit den Leistungsbereichen "Anzeigenmanagement" (Multiposting bzw. Multi-Channel-Posting) und "Allgemeine Beratungsleistungen"

Kennung des Verfahrens: 17421edf-53b9-443c-aca5-b774e91015d3

Interne Kennung: hkk-2025-0019

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79600000 Personaleinstellung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Martinistraße 26

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28195

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 642 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrugsbekämpfung:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Multiposting-Agentur

Beschreibung: Auftragsgegenstand ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung für eine Personalmarketing-Agentur mit den Leistungsbereichen "Anzeigenmanagement" (Multiposting bzw. Multi-Channel-Posting) und "Allgemeine Beratungsleistungen".

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79600000 Personaleinstellung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag wird mit Zuschlagserteilung geschlossen. Die Vertragsdurchführung beginnt am 01.02.2026 und der Vertrag hat eine Mindestlaufzeit von 2 Jahren. Er verlängert sich automatisch zweimal um jeweils ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt somit 4 Jahre. Ein ordentliches Kündigungsrecht der Auftraggeberin ist mit einer Frist von 6 Monaten zum 31.01.2028 und zum 31.01.2029 vorgesehen. Ein ordentliches Kündigungsrecht des Auftragnehmers ist mit einer Frist von 6 Monaten zum 31.01.2028 vorgesehen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Martinistraße 26

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28195

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 642 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag folgende

Angaben/Nachweise/Erklärungen einzureichen: 1. einen aktuellen Handelsregisterauszug

(nicht älter als drei Monate - bezogen auf das Ende der Teilnahmeantragsfrist) bzw. bei

ausländischen Bietern einen gleichwertigen Nachweis des Herkunftslandes in Kopie

einzureichen. 2. Der Bieter hat unter Verwendung des beiliegenden Formblattes

Erklärung_Eignung eine Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen auch

bezüglich des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes abzugeben. 3. Der Bieter hat unter

Verwendung des beiliegenden Formblattes Eigenerklärung EU_Sanktionen eine Erklärung zu

Verbindungen mit Russland gemäß der "Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April

2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen

angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren" abzugeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag folgende

Angaben/Nachweise/Erklärungen einzureichen: 1. mittels des bereitgestellten Formblatts

Erklärung_Eignung Angaben zum Jahresumsatz, wobei dieser mindestens jeweils 250.000

Euro netto betragen muss. Eine Nichterfüllung führt zum Ausschluss. 2. Nachweis über den

Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung des Bieters mit einer Deckungssumme von

mindestens 2 Mio. Euro je Versicherungsfall bei Vermögensschäden bzw. eine

Verpflichtungserklärung des Bieters über den Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung

mit entsprechenden Deckungssummen innerhalb von zwei Wochen ab Vertragsschluss

abzuschließen und der Vergabestelle vorzulegen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag folgende

Angaben/Nachweise/Erklärungen einzureichen: Es sollen 3 Referenzprojekte über in den

letzten 3 Jahren (2022, 2023, 2024) ausgeführte Leistungen, die nach Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad mit dem ausgeschriebenen Auftrag vergleichbar sind, in Form umfassender Fallbeispiele (keine Einzelmaßnahmen) vorgelegt werden. Bei noch laufenden Projekten ist ein Zwischenergebnis darzustellen. Das Beratungsende darf nicht vor Juni 2022 liegen, andernfalls wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Sollte nur 1 oder 2 Referenzprojekt(e) eingereicht werden, führt dies nicht zum Ausschluss. Nicht eingereichte Referenzprojekte werden mit 0 Punkten bewertet. Mindestens 1 Referenz ist einzureichen, andernfalls wird der Teilnahmeantrag zwingend von der Wertung ausgeschlossen. Die detaillierten Vorgaben für die Referenzen können dem Dokument Bewertungskriterien_Eignung entnommen werden. Darstellung des Kernteams, welches über alle notwendigen Kompetenzen und Kenntnisse bezüglich des Auftraggebers, seiner Produkte, seiner Anforderungen, des Marktumfeldes und der Kommunikationsstrategie verfügt. Die Einzelheiten können dem Dokument Bewertungskriterien_Eignung entnommen werden. Nennung der Ansprechpartner und Vertreter unter Verwendung von Anlage 3 Ansprechpartner Die Anzahl der Mitarbeiter ist mit dem Dokument Erklärung Eignung anzugeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Dokument 13_Zuschlagskriterien / 14_Matrix_Zuschlag

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60,00

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Dokument 13_Zuschlagskriterien / 14_Matrix_Zuschlagskriterien

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabeplattform.smaby.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1973a0aa9c1-281f60219a21f84b

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 21/08 /2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <http://www.smaby.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/07/2025 12:00:00 (UTC+2) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Vergabeunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist rein vorsorglich ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmer/Bewerber/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gem. § 160 III Satz 1 Nr. 1 - 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Ein Antrag auf Nachprüfung ist danach unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2, § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten u. a. die §§ 134, 135, 155 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: spectrumK GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: SpectrumK GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Handelskrankenkasse (hkk)
Registrierungsnummer: 591103701
Postanschrift: Martinistraße 26
Stadt: Bremen
Postleitzahl: 28195
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle spectrumK
E-Mail: vergabe@spectrumk.de
Telefon: +49 305869450
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: SpectrumK GmbH
Registrierungsnummer: 591103701
Postanschrift: Otto-Ostrowski-Straße 5
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10249
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle SpectrumK
E-Mail: vergabe@spectrumk.de
Telefon: +49 30-586945-0
Internetadresse: <http://www.spectrumk.de>
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: spectrumK GmbH
Registrierungsnummer: 591103701
Postanschrift: Otto-Ostrowski-Straße 5
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10249
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@spectrumk.de
Telefon: +49 30-586945-0
Internetadresse: <http://www.spectrumk.de>
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0
Postanschrift: Bundeskanzlerplatz 2
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228-9499-0
Internetadresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 58b405e5-e71e-4dea-9ff6-6db291fd7c92 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/06/2025 08:10:03 (UTC+2) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 420878-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 122/2025

Datum der Veröffentlichung: 30/06/2025